



## Corona-Ampelsystem: Bei grün & gelb – raus ins „Klassenzimmer Natur“!

- Bildungsministerium ruft Schulen zum Unterricht im Freien auf
- Naturvermittler\*innen stellen naturpädagogisches Outdoor-Angebot – Infos auf [www.plattform-naturvermittlung.at/plattform-naturvermittlung/klassenzimmer-natur](http://www.plattform-naturvermittlung.at/plattform-naturvermittlung/klassenzimmer-natur)

Wien, 04.09.2020 (UWD) „Wo pädagogisch sinnvoll und organisatorisch möglich, sind Aktivitäten ins Freie zu verlagern“, betont das Corona-Konzept für Schulen des Bildungsministeriums. Konkret heißt das: In den Ampelphasen „Grün“ und „Gelb“ kann und soll Unterricht draußen stattfinden. Denn Lernen im Freien hat viele Vorteile – allen voran ein verringertes Ansteckungsrisiko. „Unterricht in der Natur stärkt das Immunsystem, reduziert Stresshormone und fördert den Zusammenhalt der Klassengemeinschaft. Das ‚Klassenzimmer Natur‘ ermöglicht fächerübergreifendes, erlebnisorientiertes Lernen, bietet unmittelbares Erleben und weckt Emotionen. Erlerntes bleibt somit buchstäblich leichter hängen“, sagt **Walpurga Weiß**, Bildungsexpertin des Umweltdachverbandes.

### Erweitertes Naturvermittlungsangebot ab sofort verfügbar

Intakte Naturräume sind wichtiger Anker und Erholungsraum für die gesamte Bevölkerung. Naturvermittler\*innen bieten vielfältige Gruppenangebote an der frischen Luft an. Eine spezielle Fortbildungsinitiative, ins Leben gerufen vom Nationalpark Donau-Auen, der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, der Plattform Naturvermittlung, dem Umweltdachverband und dem Ländlichen Fortbildungsinstitut, hat die Naturvermittler\*innen hinsichtlich notwendiger Vorsichtsmaßnahmen fit gemacht. „Gruppenveranstaltungen in der Natur erfreuen sich großer Beliebtheit. Pünktlich zum Semesterauftakt bieten Naturvermittler\*innen in ganz Österreich wieder spezielle naturpädagogische Programme für Schulen an“, erklärt **Birgit Steininger**, Leiterin der Plattform Naturvermittlung. Auch der Verband der Naturparke Österreichs sowie die Nationalparks – allen voran die Nationalparks Hohe Tauern – Tirol, Thayatal, Gesäuse und Donau-Auen – unterstützen die Initiative und bieten Programme zum Erleben der Natur- und Nationalparks unter speziellen Bedingungen für Schulen an.

### Rückfragehinweis:

Dr.<sup>in</sup> Sylvia Steinbauer, Öffentlichkeitsarbeit Umweltdachverband, Tel. 01/40 113-21,  
E-Mail: [sylvia.steinbauer@umweltdachverband.at](mailto:sylvia.steinbauer@umweltdachverband.at), [www.umweltdachverband.at](http://www.umweltdachverband.at)

